

Vermisstmeldung

- Vermisst wird seit geraumer Zeit die überlieferte medizinische Erfahrung. Nachdem sich in den neusten evidenzbasierten Erkenntnissen die westliche Medizin insgesamt als unwirksam für die Gesundheit der gesamten Bevölkerung erwiesen hat, bitten Ärzte- und Patientenschaft dringend um Mithilfe bei der Suche nach dieser Erfahrung. Sie wurde letztmals gesehen am Rande eines EBM-Seminars im vergangenen Jahrzehnt.
- Das Wiederfinden dieser überlieferten medizinischen Erfahrung ist für unsere weitere gesundheitliche Zukunft möglicherweise entscheidend. Die Wirksamkeitsstudien an vielen Generationen haben die Gesuchte zu einem unschätzbaren Gut werden lassen. Leider wurde sie von Schul- und Alternativmedizinern in den letzten Jahren zu oft missachtet, so dass sie sich immer weniger blicken liess. Die Vermisste wird in der Gestalt unscheinbarer Landärzte, lächelnder Landstreicher oder wortkarger Urgrossmütter vermutet.
- Es wird um schonendes Anhalten gebeten, die Gesuchte könnte sich ein Leid antun. Sie reagiert panisch auf Vertreter des herrschenden medizinischen Wissenschaftsmodells aus dem vorletzten Jahrhundert. Sie verträgt sich zudem schlecht mit dem Glaubensbekenntnis «randomisierte Doppelblindstudie».
- Sachdienliche Hinweise zum Aufenthalt der Vermissten sind ja nicht etwa zu richten an das Bundesamt für Gesundheit BAG, die Foederatio Medicorum Helveticorum FMH oder die Medizinischen Fakultäten der Schweizer-Universitäten, sondern an die Vereinigung besorgter Ärztinnen und Ärzte, Notfallnummer 011 111 111, jede andere besorgte Stelle oder direkt an den nächsten Kranken.
- Für das Wiederfinden der Gesuchten ist leider keine Belohnung ausgesetzt.

